

## Bibliotheksverbund Bayern

### Kommission für Service und Information

**Amtsperiode 2024 - 2026**

**Protokoll der 4. Kommissionssitzung am 26.09.2024**

Ort:	Online
Datum:	26.09.24, 09:30 Uhr – 12:15 Uhr
Protokoll:	Frau Mäule-Müller (HSB Neu-Ulm)
Teilnehmende:	Herr Ackermann (UB Erlangen-Nürnberg), Frau Konrad (HSB Amberg-Weiden), Herr Dr. Franke (UB Bamberg), Herr Lemke (UB Passau), Frau Mäule-Müller (HSB Neu-Ulm), Herr Rücker (UB München), Herr Sternecker (BSB München)
Entschuldigt:	Herr Gillitzer
Gäste:	Herr Groß (Verbundzentrale des BVB), Herr Scheuerl (Verbundzentrale des BVB)

### Tagesordnung

1. Formales, Protokoll der letzten Sitzung
2. Schwerpunktthema: Besuchsströme
3. Berichte aus Folio TP Benutzung / TP Discovery
4. Berichte aus den AGs
5. Nächster Termin, Themenplanung
6. Sonstiges

TOP	Ergebnisse	Zu erledigen durch / bis
1.	<b>Formales, Protokoll der letzten Sitzung</b> Das Protokoll der letzten Sitzung wird verabschiedet und von Hrn. Ackermann auf Sync&Share eingestellt. Zur Verbundkonferenz am 21.11.24 im Literaturhaus in München kann man sich bereits anmelden.	
2.	<b>Schwerpunktthema: Besuchsströme</b>	

Die KSI hat zur Verbundkonferenz einen Vortrag mit dem Titel: „Lernräume und Besuchsströme – ein Werkstattbericht der KSI“ angemeldet, der von Herrn Rücker (in Vertretung: Herrn Lemke) gehalten wird.

Zur Vorbereitung der heutigen Sitzung wurde in Sync+Share ein Arbeitsdokument: **Bibliotheksbesuche, Besuchsströme, Auslastungsmessung** eingestellt.

Im Dokument wurden Fragen, Ziele und Problemstellungen zur Erfassung von Besuchsströmen und Auslastungsmessungen zusammengestellt. Das Dokument wird lebhaft diskutiert und mit weiteren Anmerkungen versehen, v.a. zu:

- Sinnhaftigkeit reiner Lichtschrankenwerte (v.a. auch im Hinblick auf das Ausfüllen der DBS 176).  
Zusammenschau/Diskussion: Wie wird DBS 176 an den Einrichtungen der Mitglieder ermittelt?
- Diskussion über neues Konzept für die Auslastungsmessung: Nutzungsstärke bzw. Besucherstunden; Es wird mit Hilfe moderner Besucherstromzähler in kleinen Intervallen (bspw. fünfminütlich) erhoben, wie viele Besucher sich aktuell in der Bibliothek aufhalten. Die Nutzungsstärke über einen bestimmten Zeitraum besteht aus der Summe dieser „Besucherstunden“
- Weitere neue Messgrößen:
  - A) Auslastung (Prozent); ergibt sich aus Nutzungsstärke / Lernplatz-Anzahl \* Öffnungsstunden
  - B) Durchschnittliche Aufenthaltsdauer
- Wie geht man mit Fluktuationen (z.B. Pausengänge, kurze Ausleih- und Rückgabevorgänge) versus Besucheranzahl um?  
→ Einfluss der Größe der Messintervalle auf Genauigkeit bei der Erfassung von Besucherstunden; kleine Messintervalle lösen dieses Problem sehr weitgehend
- Wie und in welcher anzustrebenden Genauigkeit sollen Personal, Wachdienst, Reinigungskräfte herausgerechnet werden?
- Bauliche Voraussetzungen, Abdeckungsradien: wo sollten Besucherstromgeräte angebracht werden?
- Überblick über eingesetzte Personenzähler und Statistik-Tools
- Datenschutz: Empfehlung, eigenen Datenschutzbeauftragten bzw. Personalrat frühzeitig einbinden
- Herr Ackermann berichtet über eine statistische Auswertung bei einer manuellen Kopfzählung (6x im Zeitraum 10/23 – 3/24) in seinem Haus, die sich mit den Ergebnissen der in der Bachelorarbeit vorgestellten Kurven der LMU deckt (s. unten)
- Herr Rücker fragt nach, ob die Bachelorarbeit einer Studentin im Studiengang Bibliotheks- und Informationsmanagements an der HfÖD („Zur Auslastung von Bibliotheksstandorten –

**Alle KSI-Mitglieder**

	<p>eine Evaluation der Öffnungszeiten und Besucherzahlen der Fachbibliothek der Universitätsbibliothek der LMU“) den KSI-Mitgliedern zur Information zur Verfügung gestellt werden kann.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Herr Sternecker berichtet über die Echtzeitsteuerung von Besucherströmen über eine API (Gerät ist am Haupteingang des Lesesaals installiert) an der BSB</li> </ul>	
3.	<p><b>Berichte aus Folio: TP Benutzung / TP Discovery</b></p> <p><b>TP Benutzung (Bericht von Hrn. Ackermann):</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Zum Themenschwerpunkt „Sonderausleihen“ hat die TP Benutzung 4 Untergruppen eingerichtet: Handapparate, Semesterapparate, Ausleihe gegen Vollmacht, Ausleihe in den Lesesaal; hier wurden Empfehlungen erarbeitet, die an die Projektleitung weitergereicht wurden</li> <li>- Als nächstes bearbeitet die TP Benutzung den Themenschwerpunkt „Gebührenverwaltung und Bezahlmöglichkeiten“ (E-Payment, Schnittstellen ...): Herr Scheuerl berichtet dazu, dass an der UB der LMU und an der BSB E-Payment-Lösungen im Einsatz sind, und zwar unter Einbindung der ePayment-Plattform des Landesamtes für Finanzen. Wichtig: das Thema ePayment sollte als Lösung der Hochschule/Universität betrachtet werden, der sich die Bibliothek anschließt, und eher nicht als Lösung der Bibliothek. Link zu EPayBayern beim Landesamt für Finanzen für weitere Infos: <a href="https://www.lff.bayern.de/it-produkte/epayment/">https://www.lff.bayern.de/it-produkte/epayment/</a></li> </ul> <p><b>TP Discovery:</b> Herr Scheuerl berichtet, dass an der Bibliothek der THWS wie geplant VuFind eingerichtet wurde und es nur noch kleinere Probleme gibt (Bsp.: bei den providerneutralen E-Books wurde die bibliotheksspezifische URL nicht verwendet – mittlerweile aber behoben). Aktuell laufen Benutzerschulungen an der THWS. Weiter berichtet Herr Scheuerl, dass das Update auf die aktuelle VuFind-Version 10 und Solr-Version 9.5 läuft.</p> <p>Fernleihe in FOLIO: hier soll bis Ende des Jahres die Programmierung fertig sein. Die THWS arbeitet im Moment mit einem manuellen</p>	

	<p>Workaround: Fernleihbestellungen gehen per Mail an die Bibliothek und werden dann manuell weiterbearbeitet.</p> <p>Pauschalmahnungen in FOLIO: rein bayerisches Thema, aber die Programmierung wurde vergeben und erste Tests laufen bei der Verbundzentrale.</p>	
4.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Berichte aus den AGs</b></li> </ul> <p><b>Herr Scheuerl berichtet:</b></p> <p><b>AG Lokalsysteme:</b> 1. Sitzung fand am 17.07.24 statt; personelle Zusammensetzung bis auf das neue Mitglied, Herrn Alexander Berg-Weiß (BSB), gleich. Die AG Lokalsysteme wird sich u.a. schwerpunktmäßig mit dem Zusammenspiel von WMS, Alma und FOLIO beschäftigen.</p> <p>Alle SIS-OPACS sollen so schnell wie möglich durch VuFind-OPACs abgelöst werden (grobes Ziel: bis Ende 2027). Umstieg auf VuFind vor der Migration der einzelnen Bibliotheken auf FOLIO angedacht.</p> <p>Die Verbundzentrale beschäftigt sich auch mit Nacharbeiten der Migration der staatlichen regionalen Bibliotheken auf Alma (läuft so weit).</p> <p>WMS-Einsatz: UB Heidelberg hat sich als erste größere wissenschaftliche Bibliothek für einen Umstieg auf WMS entschieden. UB Würzburg hat WMS auch nochmals intensiv getestet und für gut befunden; UB Würzburg ist aber auch für einen FOLIO-Umstieg im Jahr 2027 offen.</p> <p>Nächste Sitzung AG Lokalsysteme: 13.12.24 in Nürnberg.</p>	
5.	<p><b>Nächster Termin / Themenplanung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Weitere Themenplanung: a) Besuchsströme und b) Gemeinfreie Werke.</li> <li>• Termin: 04.11., ab 9:30 Uhr</li> </ul>	

6.	<b>Sonstiges</b> -	